

Inhaltsverzeichnis.

I. Beschluß der Bürgerschaft vom 25. Januar 1911.	S. 79.
II. Mitteilung des Senats vom 28. Januar 1911:	
1. Gesuche der Hafenwächter am Hohentorshafen sowie des Plahaufsehers am Peterswerder und der Stromwächter bei der Wasserbauinspektion, der Revierinspektoren und Assistenten der Erleuchtungs- und Wasserwerke sowie der im Staatsbetriebe zu Bremerhaven angestellten Maschinenwärter um Erhöhung ihrer Gehälter.	" 81.
2. Erwerb eines Anlagenplatzes in der Vorstadt Walle.	" 81.
3. Ankauf der Grundstücke Düsterstraße Nr. 107 und 108.	" 81.
4. Einkommensteuer in den Hafenstädten und im Landgebiet.	" 84.
5. Kammer für Kleinhandel.	" 86.

Beschluß der Bürgerschaft

vom 25. Januar 1911.

1. Kanal- und Hafenanlagen auf dem linken Weserufer.

Die Bürgerschaft beschließt:

- 1) Das Projekt der Kanal- und Hafenanlagen auf dem linken Weserufer wird bezüglich der auf der vorgelegten Karte grün schraffierten Strecke aufgehoben.
- 2) Die Deputation für die Stadterweiterung wird beauftragt, einen Bebauungsplan für die wegen Aufhebung der unter 1 erwähnten Kanalstrecke zur Bebauung freiverdenden Landflächen aufzustellen und vorzulegen.
- 3) Die Verwendung der beim Bau der Hafenburgerseebrücke ersparten 32 056,75 M zur teilweisen Deckung des unter II des Berichts der Deputation (Verhdlgn. S. 48/49) nachgewiesenen Gesamtbedarfs wird genehmigt.
- 4) Der Betrag von rund 52 000 M wird auf das Budget der Außerordentlichen Verwendungen, Fond Hafen- und Kanalanlagen auf dem linken Weserufer, nachbewilligt.

2. Austritt aus der Wahldeputation.

Die Bürgerschaft gestattet den Austritt des Herrn Justus Achelis aus der Wahldeputation.

3. Gesuche der Hafenwächter am Hohentorshafen sowie des Plahaufsehers am Peterswerder und der Stromwächter bei der Wasserbauinspektion, der Revierinspektoren und Assistenten der Erleuchtungs- und Wasserwerke sowie der im Staatsbetriebe zu Bremerhaven angestellten Maschinenwärter um Erhöhung ihrer Gehälter.

Die Bürgerschaft ersucht den Senat, die beiliegenden Gesuche der Deputation wegen der Beamtengehälter zu überweisen.

4. Neue Straße vom Buntentorssteinweg nach der Brückenstraße und Anlagenplatz auf dem Buntentorsstadtgraben.

Die Bürgerschaft stimmt den Anträgen der Deputation für die Stadterweiterung in ihrem Berichte (Verhdlgn. S. 50 ff.) unter 1, 2 und 6 und dem Antrage unter Nummer 5 mit der Maßgabe zu, daß auf dem Eckplatz südlich von der geplanten Verlängerung des Buntentorssteinwegs gegenüber der Post keine Privathäuser gebaut werden, sondern ein der Umgebung entsprechendes öffentliches Gebäude aufgeführt wird.

Sie erklärt ihre Zustimmung, daß die in dem mit dem Bericht der Deputation vorgelegten Plan, Blatt III grün umrandeten Grundstücke enteignet bezw. auf Grund des § 4 Nr. 1 und 2 E.G. vom 18. Juli 1899 mitenteignet werden, und bewilligt die erforderlichen Kosten auf das Budget der Außerordentlichen Verwendungen, Fond Regulierung der Baulinien.

Ferner genehmigt sie den mit Johann Wirthmann abgeschlossenen Vertrag vom 28. September 1910 und bewilligt den Kaufpreis mit M 70 000 sowie für Kosten und Abgaben " 850

insgesamt demnach... M 70 850

auf das Budget der Außerordentlichen Verwendungen, Fond Regulierung der Baulinien.

Ihren Beschluß vom 7. Dezember 1910 (Zuschüttung des Stadtgrabens) sieht die Bürgerschaft als erledigt an und nimmt auch ihrerseits an, daß der Verschönerungsverein für die Neustadt die spätere Unterhaltung der Anlagen übernimmt.

5. Neue Straßenlinien für die Osterstraße von der Brückenstraße bis zur Großen Johannisstraße.

Die Bürgerschaft erklärt sich einverstanden, daß die in dem von der Deputation für die Stadterweiterung mit ihrem Bericht (Verhdlg. S. 55) überreichten Pläne vom 22. Oktober 1909 rot eingetragenen Linien als neue Straßenlinien festgesetzt werden.

6. Bericht der Kommission wegen Fahrbarmachung des Bischofstors.

Die Bürgerschaft beschließt:

- 1) daß von der weiteren Verfolgung des von den Architekten Rauschenberg & Müller angeregten Straßenprojekts, „die Fahrbarmachung des Bischofstors“ betreffend, abgesehen wird,
- 2) den Senat zu ersuchen, die Deputation für die Stadterweiterung mit der Aufstellung eines genauen Projekts mit Kostenberechnung über die Fahrbarmachung des Bischofstorweges, von der Bischofsnadel nach der Rembertistraße zu beauftragen, und die Vorlage der Bürgerschaft bis zum 1. Oktober d. Js. zur weiteren Beschlußfassung zugehen zu lassen.

7. Budget der Stadtbremischen Armenpflege für das Jahr 1911.

Die Bürgerschaft genehmigt das vorgelegte Budget im übrigen, jedoch die beantragten neuen Stellen von zwei Kanzleigehilfen mit Ruhegehaltsberechtigung, eines Boten sowie zweier Schreiber mit Jahrgeldsberechtigung unter Vorbehalt der Prüfung und Berichterstattung durch die Deputation wegen der Vereinfachung des Geschäftsganges der Behörden. Sie genehmigt ferner die Übertragbarkeit der Unterpositionen II 2, 3, 5.

8. Jahresbericht der Deputation für die Stadterweiterung.

Die Bürgerschaft nimmt den Bericht dankend entgegen.

9. Erwerb eines Grundstücks an der Schifferstraße zur Errichtung einer Unterstation des Elektrizitätswerks.

Die Bürgerschaft genehmigt den mit J. G. Kirbig, B. Kirbig und D. Kirbig Wwe. abgeschlossenen, durch einen Nachtragsvertrag vom 14. Dezember 1910 abgeänderten Vertrag (Verhdlg. S. 61/62) und bewilligt den Kaufpreis von M 25 000 sowie die halben Kosten und Abgaben und etwaige Zinsen in Höhe von " 350

insgesamt... M 25 350

auf das Budget für Außerordentliche Verwendungen.

10. Erwerb eines Anlagenplatzes in der Vorstadt Walle.

Die Bürgerschaft genehmigt den mit Joh. Schwarting abgeschlossenen Vertrag (Verhdlgn. S. 57) und bewilligt den Kaufpreis mit..... M 15 000
sowie für Kosten und Abgaben " 250
zusammen... M 15 250

auf das Budget des Ordentlichen Haushalts, Fond Regulierung der Baulinien, für 1911.

11. Verbreiterung der Brücke über die kleine Mümme bei der Endstation der Straßenbahn in Horn und weiterer Ausbau der Horner Chaussee.

Die Bürgerschaft erklärt ihre Zustimmung zur Ausführung der unter 1 und 2 des Berichts der Baudeputation, Abteilung Wegbau, (Verhdlgn. S. 58/59) aufgeführten Arbeiten und die nachträgliche Zustimmung zu der unter 3 bezeichneten bereits ausgeführten Arbeit, sowie die Zustimmung dazu, daß die Gesamtkosten in Höhe von 36 576 M aus den für den Ausbau der Horner Chaussee und des im Landgebiet belegenen Teils der Schwachhauser Chaussee bereits bewilligten Mitteln bestritten werden.

12. Änderungen des Gesetzes über das Staatsschuldbuch.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten Gesetzentwurf (Verhdlgn. S. 3 ff.) mit der Maßgabe, daß in § 7 Absatz 1 die Klammerverweisung (§ 2 Absatz 1) geändert wird in (§ 2 Absatz 2).

13. Gesundheitswesen.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten Entwurf der Bedingungen und Gebühren für die Benutzung der Desinfektionsanstalt und der damit in Verbindung stehenden Anstalten (Verhdlgn. S. 11).

Sie ersucht den Senat, die Deputation für das Gesundheitswesen mit einem Bericht darüber zu beauftragen, wie in sinngemäßer Weise auch in Bremerhaven die Desinfektionskosten bei Einkommen bis zu 1800 M auf Antrag erlassen werden können.

Mitteilung des Senats

vom 28. Januar 1911.

1. Gesuche der Hafenwächter am Hohentorshafen sowie des Platzaufsehers am Peterswerder und der Stromwächter bei der Wasserbauinspektion, der Revierinspektoren und Assistenten der Erleuchtungs- und Wasserwerke sowie der im Staatsbetriebe zu Bremerhaven angestellten Maschinenwärter um Erhöhung ihrer Gehälter.

Der Senat hat die Gesuche der Deputation wegen der Beamtengehälter überwiesen.

2. Erwerb eines Anlagenplatzes in der Vorstadt Walle.

Der Senat stimmt dem Beschlusse der Bürgerschaft vom 25. Januar d. J. zu.

3. Ankauf der Grundstücke Düsternstraße Nr. 107 und 108.

Die Deputation für die Stadterweiterung hat über den oben bezeichneten Gegenstand einen Bericht erstattet, den der Senat unter Vorbehalt seiner Erklärung der Bürgerschaft zur Beschlußfassung hierneben zugehen läßt.